

„1.“ Elternbrief im Schuljahr 2020/2021

Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum Beginn des Schuljahres 2020/2021 wünschte ich Ihnen und Euch schon gemeinsam mit unserem Schulleiternbeirats-Vorsitzenden Herrn Tölle einen guten Neuanfang und ein erfolg- und ereignisreiches Schuljahr. Verbunden waren diese Wünsche am 13.08.2020 aber auch mit vielen Hinweisen zur Sicherheit und zum Umgang mit dem Alltag in der Corona-Pandemie. Vier Wochen später können wir durchaus von so etwas wie einem Schulalltag sprechen, aber dafür haben wir inzwischen auch schon eine Quarantäne für fast 80 SchülerInnen und LehrerInnen und eine eintägige Vollschießung wegen eines Wasserrohrbruchs hinter uns. In all diesen Situationen hat die große Mehrheit der Schulgemeinschaft erfreulich besonnen reagiert. Hierfür bin ich sehr dankbar.

Trotzdem ist es auch weiterhin notwendig, immer wieder die Hygieneregeln im Alltag in Erinnerung zu rufen, um einen geregelten Schulbetrieb aufrechtzuerhalten.

Es geht in diesem ersten „regulären“ Elternbrief vor allem um Termine, Hinweise und Personalveränderungen. Spezielle Themen werden in späteren Elternbriefen aufgegriffen.

Verglichen mit den Elternbriefen der Vorjahre wird man deutliche Lücken bemerken. So fehlen bei dem Punkt „Termine“ alle Fahrten, da aufgrund der Corona-Situation eine Planung und Durchführung unmöglich ist. Auch die „Kleine Theater AG“ muss ihren Betrieb weiterhin auf Eis legen. Hier ist die Hoffnung groß, wenigstens ab dem zweiten Halbjahr wieder an den Start zu können.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches und vor allem gesundes Schuljahr 2020/2021 verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Dr. Jens Braner
(Schulleiter)

1. Personelle Veränderungen

Das laufende Schuljahr ist geprägt von vielen personellen Veränderungen.

Mit dem Ende des vergangenen Schuljahres hat **Frau Küster (D, kR)** das Rhein-Gymnasium auf eigenen Wunsch verlassen und wird zukünftig an der IGS Remagen tätig sein. Für ihr Engagement und die Wahrnehmung ihrer verantwortungsvollen Tätigkeiten danke ich ihr herzlich und wünsche ihr alles Gute für die weitere berufliche Zukunft.

Weiterhin haben folgende Kolleginnen und Kollegen unsere Schule zeitweilig verlassen:

Frau Eggersglüß (D, Ch)	Elternzeit
Frau Kohnen (DAZ, D, G)	Elternzeit
Frau Janko (früher Krombach) (M, Bio)	Elternzeit
Frau Schötker (Ek, Sk)	Sabbatjahr
Herr van Zanten (Ch, Bio)	Sabbatjahr

Folgende Kollegin hat während des letzten halben Jahres ihren Dienst am Rhein-Gymnasium wieder aufgenommen:

Frau Mejia King (Mu, Ch, Nawi)	Rückkehr aus der Elternzeit
---------------------------------------	------------------------------------

Zur Abdeckung des großen Vertretungsbedarfs konnten wir dank der erfolgreichen und sehr zeitintensiven Bemühungen von Herrn Fries die folgenden Kolleginnen und Kollegen gewinnen:

Frau Silter (Bio, Ch), Frau Steinkopf (kR, G), Herr Baldus (Sp, Ek), Herr Bellinghausen (L, G), Herr Clemens (M, Nawi), Frau Nachtsheim (M, Ek), Frau Walbröl (D, kR), Herr Schäfer (E) und Frau Coppin-Schneider (F).

In diesem Schuljahr werden unsere Referendare **Frau Schüller (M, Sp)** und **Herr Metter (D, G)** ihre Staatsexamensprüfungen am Rhein-Gymnasium ablegen. Hierzu drücken wir ihnen ganz fest die Daumen.

Allen Kolleginnen und Kollegen wünsche ich weiterhin einen guten Start und erfolgreiche Arbeit.

2. Entwicklung der Schülerzahlen

Am zweiten Schultag haben wir in zwei, zwar Corona-bedingten, aber nicht minder feierlichen Veranstaltungen **87 neue Schülerinnen und Schüler** in die vier Eingangsklassen eingeschult. Damit besuchen zurzeit **793** Schülerinnen und Schüler unsere Schule, aufgeteilt in **22 Klassen** und **16 Stammkurse**.

Wie in jedem Jahr wurden unsere „Neuen“ mit Hilfe von Polo-Shirts in unserer Schulfarbe in „Rhegyaner“ verwandelt. Bei der Finanzierung der Shirts wurden wir dabei kräftig von der Volksbank Rhein-Ahr-Eifel und dem Förderverein unterstützt.



3. Unterrichtssituation

Trotz der unter Punkt 1 genannten großen Personalveränderungen können wir in diesem Schuljahr in der Orientierungs- und Mittelstufe bis auf eine Kürzung des Faches Sport um eine Stunde in Klasse 10 eine 100 %ige Unterrichtsversorgung gewährleisten. In der Oberstufe kommt es in einigen Fächern zu Kürzungen, um auch weiterhin unser umfassendes Fachangebot aufrechterhalten zu können.

3.1 Epochalunterricht:

In einigen Fächern sehen die Stundentafeln nur einen einstündigen Unterricht für das gesamte Schuljahr vor. Sie erlauben aber ausdrücklich, diese Fächer stattdessen zweistündig, aber nur ein halbes Jahr (epochal) zu unterrichten.

In solchen Fällen muss beachtet werden, dass die Note, die nach einem halben Jahr erteilt wird, für die Versetzungsentscheidung am Ende des Schuljahres relevant ist. In den folgenden Klassen ist für das laufende Schuljahr Epochalunterricht eingerichtet worden:

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
7a	Geschichte	Physik
7b	Physik	Geschichte
7c	kein Epochalunterricht	
9a		Bildende Kunst
9b		Bildende Kunst
9c		Bildende Kunst
9d		Bildende Kunst
10a	Sport, Sozialkunde	Bildende Kunst, Musik
10b	Bildende Kunst, Musik	Sport, Sozialkunde
10c	Musik, Sport	Bildende Kunst, Sozialkunde
10d	Sport, Bildende Kunst	Musik, Sozialkunde

3.2 Zusätzliche **Akzente** im Unterrichtsangebot bieten wir weiterhin wie gewohnt an:

- ⇒ **Spanisch als 3. Fremdsprache** in den Klassenstufen 9 bis 13
- ⇒ **Informatik als Wahlunterricht** in Klasse 9 und 10
- ⇒ **Ethikunterricht in allen Klassenstufen**
- ⇒ **Förderunterricht in Deutsch als Zweitsprache (DAZ)**
- ⇒ **Sprachförderung Deutsch für die Klassenstufen 5 und 6**
- ⇒ **Förderunterricht in Mathematik und Englisch in der MSS 11**
- ⇒ **Einrichtung der Streicherklassen 5 und 6 mit Instrumental-Unterricht in kleinen Gruppen und einer Ensemblestunde** (Piccolinos)
- ⇒ **Hausaufgabenbetreuung** für die Klassenstufen 5 und 6 von Montag bis Donnerstag
- ⇒ **Leistungskurse Sport** in den Jahrgangsstufen 11 – 13
- ⇒ **Nachhilfebörse** für alle Jahrgangsstufen

3.3 In diesem Jahr liegt ein Schwerpunkt der **Arbeitsgemeinschaften** auf der Förderung in bestimmten Fächern. Es werden aber auch weiterhin reguläre Arbeitsgemeinschaften, wenn auch in reduzierter Zahl angeboten:

Unterstufenchor	Herr Dietl	5 + 6	Do. 13:15 – 14:00 Uhr	MU 1
Mittel- und Oberstufenchor	Frau Mejia King	7 – 13	Mi. 13:15 – 14:00 Uhr	MU 1
Streicherchester „Prima Vista“	Herr Dietl	7 – 9	Fr. 13:10 – 14:15 Uhr (14-tägig)	Probenkeller
Streicherchester Oberstufe	Herr Lihs	10 – 13	Fr. 13:15 – 14:30 Uhr	MU 1
Bläserensemble	Herr Dietl	7 – 13	Fr. 13:10 – 14:15 Uhr (14-tägig)	Probenkeller
Schulband	Herr Dietl	7 – 13	Mi. 17.30 – 19.00 Uhr	Probenkeller
Kleine Theater-AG	Herr Steuer	5 – 13	Weitere Informationen siehe Homepage	
„Songs made of trees“ Blockflötenbau	Frau Adrian	5 – 13	Di. (nach Vereinbarung)	nach Vereinbarung
Flurgestaltung Kunstbereich	Frau Wieland/ Frau Lawrenz	9 – 13	2. Halbjahr	nach Vereinbarung
10-Finger-Technik (Computer)	Frau Strick-Mertens	7	Di., 13:15 – 14:00 Uhr	Raum 106
Biotechnik/Stoffwechsel	Herr Dr. Braner	11	2. Halbjahr Mi., 13:15 – 14:00 Uhr	nach Vereinbarung
Informatik-AG	Herr Külshammer	5 – 13	Do. 13:15 – 14:00 Uhr	Raum 107
Eine-Welt-AG	Herr Karpstein	5 – 13	Aktionsweise	Bibliothek
CAE	Herr Schmidt	12	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung
DELTA-AG (A2 und B1)	Frau Abels	9 - 12	Mo. 13:15 – 14:00 Uhr	nach Vereinbarung
Förderunterricht Algebra	Herr Laubmann/ Herr Daiber	9	Di., 13:15 – 14:00 Uhr	Raum 212
Förderunterricht Mathematik	Frau Heimermann	7	Mo., 13:15 – 14:00 Uhr	Raum 206
Förderunterricht Französisch	Frau Deltort/ Frau Berresheim	7 (+ 8)	Do., 13:15 – 14:00 Uhr	nach Vereinbarung
Förderunterricht Latein	Frau Drexler	6	2. Halbjahr	
Förderunterricht Englisch	Frau Epple	7	Do., 13:15 – 14:00 Uhr	Raum 207

Weitere Arbeitsgemeinschaften werden durch die Lehrer bekannt gegeben bzw. am Schwarzen Brett angekündigt. Interessierte Schülerinnen und Schüler wenden sich bitte an die jeweiligen AG-Leiter.

4. B&B (Beratung & Begleitung)

Beratungsangebot für Schüler und Schülerinnen aller Jahrgangsstufen

Schülerinnen und Schüler bringen ihre Sorgen und Probleme in die Schule mit. Manchmal entstehen auch in der Schule Situationen, die Leid verursachen. Deshalb ist es wichtig, dass die Betroffenen in der Schule eine Anlaufstelle haben, in der sie sich in einem vertrauensvollen Rahmen aussprechen und Unterstützung erfahren können.

B&B ist ein Beratungsdienst, der für jede/n da ist – egal, ob es um die Bewältigung von konkreten Problemen geht oder darum, sich einfach mal auszusprechen. Ein Team von erfahrenen Lehrerinnen und Lehrern begleitet SchülerInnen unserer Schule in unterschiedlichen persönlichen Fragen, Krisen und Situationen. Dabei machen wir die Erfahrung, dass auf der Basis von Vertrauen, Verschwiegenheit und Offenheit oft Hilfe möglich ist. Wer sich an uns wenden möchte, der kann uns jederzeit ansprechen und einen Termin vereinbaren.

Es können flexibel Termine vereinbart werden, z. B. in Freistunden, in der Mittagspause oder im Anschluss an den Nachmittagsunterricht. Absprachen bitte mündlich oder per E-Mail an:

Herrn Diller	j.diller@rhein-gymnasium-sinzig.de
Frau Lawrenz	a.lawrenz@rhein-gymnasium-sinzig.de
Frau Schwaegermann	s.schwaegermann@rhein-gymnasium-sinzig.de
Frau Stinshoff	a.stinshoff@rhein-gymnasium-sinzig.de

Alle Gespräche finden im Raum 210 statt.

Der B&B-Raum ist im 2. Stock und leicht zu finden - das Plakat an der Tür „Drüber reden hilft!“ lädt zum Gespräch ein.



Frau Lawrenz



Frau Schwaegermann



Herr Diller



Frau Stinshoff

5. Die Verkehrssituation auf dem Schulweg und rund um das Rhein-Gymnasium

Auch im letzten Schuljahr erreichten uns Berichte von Eltern über defizitäre Busverbindungen, mangelnde Kapazitäten und häufige Verspätungen einzelner Linien. Als betroffene Eltern können Sie uns unterstützen, indem Sie gegenüber den Busgesellschaften und dem Schulträger konkret Ihre Beschwerden mittels des **im Sekretariat erhältlichen Vordruckes oder auf der Homepage unter „Informationen/Regelungen“** ⇒ **Schulbusprobleme** ⇒ **Erfassungsbogen für Schulbusprobleme** vortragen. Wir werden das Gleiche von unserer Seite aus durchführen.

Wie in früheren Elternbriefen bereits mitgeteilt, hat sich eine Arbeitsgruppe aus GSG, Schulleitung und Vertretern der Nachbarschulen gebildet, um aktiv das Verkehrsproblem im Bereich der drei Schulen, insbesondere im Dreifaltigkeitsweg zu verbessern. Hier konnte im letzten Schuljahr durch Einbeziehung eines Wuppertaler Verkehrsplanungsbüros, welches von der Stadt Sinzig engagiert wurde, ein weiterer wichtiger Schritt in Richtung Realisierung gegangen werden. Bis zur baulichen Umsetzung der Ergebnisse, die unter anderem durch eine Verkehrsumfrage erzielt wurden, wird es weiter „Brennpunkte“ geben. Ein solcher ist unser Parkplatz, der obwohl er schulisches Privatgelände ist, vom Durchgangsverkehr genutzt werden kann. Gerade in den Zeiten zwischen **7:30 und 8:00 Uhr** sowie zwischen **13:00 und 13:30 Uhr** kommt es hier häufig zu Behinderungen durch auf der Fahrbahn wartende Fahrzeuge oder durch Falschparker. Leider müssen wir immer wieder Eltern auf die bestehende „Groß“-Beschilderung aufmerksam machen und stoßen dabei leider oft auf mangelndes Verständnis. Aufgrund der Wuppertaler Ergebnisse dürfen ab diesem Jahr nur noch LehrerInnen auf dem Parkplatz parken. Hiervon ausgenommen sind nachmittägliche Bibliotheksbesucher.

Für den Fall, dass Sie Ihr Kind mit dem PKW zur Schule bringen, lassen Sie es bitte an einem sicheren Ort in der Nähe der Schule aussteigen. Hier bieten sich der **Grüne Weg** (am Sportstadion), der **Parkplatz unter der B9** und der **Jahnwiesenparkplatz** an. Der Fußweg beträgt hier jeweils nachweislich nur 3 bis 4 Minuten.

Schülerinnen und Schüler mit körperlichen Einschränkungen können wie bisher direkt an die Schule gefahren werden.

Nur durch ein gemeinsames Handeln aller Eltern und Schüler ist ein sicherer Schulweg möglich!

5.1 Zugang über den Ahr-Radweg zum unteren Schulhof offen!

Um den Zugang zum Rhein-Gymnasium für Schülerinnen und Schüler, die aus Richtung Bad Bodendorf oder Remagen-Kripp über den Ahr-Radweg zur Schule kommen zu erleichtern und die problematische Verkehrssituation zu entschärfen, ist das Tor des unteren Schulhofes seit jetzt drei Schuljahren zu bestimmten Zeiten geöffnet.

Die Fahrräder müssen an den vorhandenen Fahrradständern bzw. in deren direktem Umfeld sicher abgestellt werden. Wir werden, da diese Möglichkeit sehr gut angenommen wird, die Anschaffung weiterer, auch überdachter, Fahrradständer, vorantreiben.

Öffnungszeiten des Tores: 7:30 – 8:45 Uhr und 12:25 -14:10 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten kann das Schulgelände weiterhin nur über die oberen Zugänge betreten und verlassen werden!

6. Termine

6.1 Ferientermine

Die Ferientermine für das laufende Schuljahr sind wie folgt festgelegt worden (angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag):

Herbstferien	12.10.2020 – 23.10.2020
Weihnachtsferien	21.12.2020 – 31.12.2020
Osterferien	29.03.2021 – 06.04.2021
Pfingstferien	25.05.2021 – 02.06.2021
Sommerferien	19.07.2021 – 27.08.2021

6.2 Bewegliche Ferientage in diesem Schuljahr sind:

Freitag nach Weiberfastnacht	12.02.2021
Rosenmontag	15.02.2021
Karnevalsdienstag	16.02.2021
Aschermittwoch	17.02.2021 (Ausgleichstag für Schulfest am 26.06.2021)
Tag nach Christi Himmelfahrt	14.05.2021
Tag nach Fronleichnam	04.06.2021

In diesem Zusammenhang bitte ich Sie darum, Ihre Urlaubsplanungen nach diesen Vorgaben auszurichten. **Beachten Sie bitte die Vorgaben für Beurlaubungen im Anhang. Am jeweils letzten Schultag vor den Ferien endet der Unterricht immer erst nach der letzten Stunde im Stundenplan. Nach der Ausgabe des Halbjahreszeugnisses und des**

Jahreszeugnisses am letzten Schultag vor den Sommerferien endet der Unterricht nach der 4. Stunde.

6.3 Elternsprechtage

Der **Elternsprechnachmittag** für die **Klassenstufe 5** findet nachmittags am **Freitag, dem 20. November 2020**, statt. Eine separate Einladung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Der **allgemeine Elternsprechtag** für die **Jahrgangsstufen 6 - 13** ist für **Freitag, den 05. Februar 2021**, geplant, und zwar von **09:00 Uhr - 12:00:Uhr** und von **15:00 Uhr - 18:00 Uhr**. Auch hierzu werden Sie noch genauere Informationen erhalten.

6.4 Abiturtermine

Durchführung der schriftlichen Abiturprüfung	07.01. - 25.01.2021
Ausgabe der Zeugnisse der MSS 13 (Ende des Unterrichts)	03.03.2021
Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung	03.03.2021
Verbindliche Angabe der mündlichen Prüfungsfächer bis	08.03.2021
Mündliches Abitur (unterrichtsfrei für die Jahrgangsstufen 5 - 12)	15.03. - 16.03.2021
Abiturentlassfeier	19.03.2021

6.5 Klassenelternsprecherwahlen/SEB-Wahlen

Am **25.08.2020** wurden die Klassenelternsprecher, deren Stellvertreter sowie die Wahlvertreter für die Wahl des Schulelternbeirates der Klassen 5 und 7neu gewählt. Die Wahlen für die Klassen 9 und 11 finden am **22.09.2020** statt. Die Wahl der SEB-Mitglieder findet erst wieder im Schuljahr **2021/2022** statt.

6.6 Weitere wichtige Termine im 1. Schulhalbjahr

24.11.2020	Elterninformationsabend für die neuen 5.Klassen
15.01.2021 - 16.01.2021	Elterninfotage für die neuen 5.Klassen
18.01.2021 - 29.01.2021	Berufspraktikum der MSS 11
27.01.2021 - 29.01.2021	Trainingstage aller Jahrgangsstufen
29.01.2021	Zeugnisausgabe Stufen 5 - 10 und 12
01.02.2021	Zeugnisausgabe MSS 11

6.7 Sprechstundenverzeichnis

Im Anhang finden Sie ein Sprechstundenverzeichnis aller Lehrerinnen und Lehrer für das Schuljahr 2020/2021. Bitte vereinbaren Sie im Bedarfsfall mit dem Fachlehrer einen Gesprächstermin frühzeitig per E-Mail. Nutzen Sie bitte dazu unsere Schul-E-Mail-Adressen:

Beispiel: Max Mustermann

m.mustermann@rhein-gymnasium-sinzig.de

Anhang

Rechtliche Regelungen

Verlassen des Schulgeländes

Wir weisen darauf hin, dass der gesetzliche Versicherungsschutz nur für den direkten Weg von und zur Schule gewährleistet ist. Umwege sind durch die Versicherung nicht abgedeckt. **Die Schüler dürfen das Schulgelände während der Unterrichtszeiten grundsätzlich nicht verlassen.** Das betrifft besonders die Schüler der Klassenstufen **5 - 10 in den großen Pausen.** Ausnahmen sind nur in Einzelfällen und mit jeweils einer schriftlichen Erlaubnis der Erziehungsberechtigten möglich. Verlassen die Schüler unerlaubt das Schulgelände, unterstehen sie nicht mehr der Verantwortung und Aufsicht der Schule.

Den Schülern der Sekundarstufe II ist das Verlassen des Schulgeländes während der Pausen und Freistunden erlaubt. Gesetzlicher Unfallversicherungsschutz besteht jedoch nur, soweit in dieser Zeit Angelegenheiten erledigt werden, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Schule stehen.

Wertsachen

Wir weisen nochmals darauf hin, dass Wertsachen weder im Schulgebäude noch in der Turnhalle für jedermann zugänglich aufbewahrt werden dürfen. Dafür besteht **kein Versicherungsschutz! Wertsachen müssen immer an der Person getragen werden oder in Schließfächern deponiert werden.**

Entschuldigungsbestimmungen

Jedes **unvorhersehbare** Fernbleiben vom Unterricht (plötzliche Krankheit, Notfälle o. ä.) ist der Schule umgehend **VOR Unterrichtsbeginn (8.00 Uhr)** mitzuteilen. Rufen Sie dazu bitte im Sekretariat der Schule an.

Treten bei einem Schüler im Laufe des Unterrichts gesundheitliche Beschwerden auf, meldet er sich beim Fachlehrer der laufenden oder der folgenden Stunde ab. Der Lehrer vermerkt dies im Klassenbuch oder Kursheft. Darüber hinaus meldet sich der Schüler im Sekretariat und nimmt telefonisch Kontakt mit den Eltern auf.

Für jedes Schulversäumnis ist dem Klassenleiter spätestens drei Tage nach Wiederbesuch des Unterrichts eine schriftliche Entschuldigung vorzulegen. In besonderen Fällen kann die Vorlage von zusätzlichen Nachweisen (ärztliche Bescheinigung, ärztliches oder schulärztliches Attest) verlangt werden (§ 37 Abs. 1 Übergeordnete Schulordnung).

Auch versäumte Einzelstunden müssen entschuldigt werden. Hierfür erhalten die Schüler im Sekretariat ein Formblatt.

In allen Fällen von **vorhersehbarem** Fernbleiben vom Unterricht (d. h. der Grund steht vorher schon fest, z. B. Krankenhausaufenthalte, nicht zu verschiebende Arztbesuche [d. h. ambulante Eingriffe, Laboruntersuchungen wichtige familiäre Ereignisse o. ä.) muss **vorher** ein schriftlicher Beurlaubungsantrag gestellt werden, und zwar für **einzelne Stunden bei der Fachlehrkraft, bis zu drei Tagen bei der Klassenleitung und darüber hinaus beim Schulleiter** (§ 38, Abs. 1 und 2, Übergeordnete Schulordnung).

Beurlaubungen unmittelbar vor oder nach den Ferien sollen laut Schulordnung **nicht** ausgesprochen werden. Über Ausnahmen entscheidet **nur** der Schulleiter.

Beurlaubungen aus religiösen Gründen werden in der Regel gewährt – müssen aber auch vorher schriftlich beim Schulleiter beantragt werden.

Fehlt ein Schüler ohne vorherige Beurlaubung, obwohl das Fernbleiben im Voraus schon bekannt war, gilt dies als unentschuldigtes Fehlen. In dieser Zeit versäumte Leistungsnachweise können vom Fachlehrer mit „ungenügend“ bewertet werden.

Nachhilfebörse

Das Rhein-Gymnasium hilft bei der Vermittlung von Nachhilfe. Schülerinnen und Schüler der oberen Klassen, die Nachhilfe geben wollen, füllen dazu eine Karteikarte aus, die im Sekretariat des RGS erhältlich ist. Bei Interesse also bitte Karten ausfüllen **und vom Fachlehrer die Empfehlung einholen!**

Diese ausgefüllten Karteikarten werden gesammelt und bei Bedarf an interessierte, nachhilfesuchende Schülerinnen und Schüler weitergegeben. Selbstverständlich können sich auch Eltern oder ehemalige Schülerinnen und Schüler an diesem kostenlosen Verfahren beteiligen. **Ausgefüllte Karteikarten bitte im Sekretariat des RGS abgeben!**

Schülerinnen und Schüler, die Nachhilfe suchen, setzen sich am besten mit **Herrn Schäfer direkt in Verbindung**. SchülerInnen anderer Schulen (z. B. Realschule, Grundschule) können mit **roten** Karteikarten, die ebenfalls im Sekretariat erhältlich sind, Nachhilfe suchen.

DEUTLICH ausgefüllte Karteikarten bitte im Sekretariat des RGS abgeben!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn OStR Schäfer, Raum 015, RGS.

Anmeldungen sind auch über das Internet möglich: office@rhein-gymnasium-sinzig.de

Sprechstundenverzeichnis 2020/2021

Jedes Gespräch muss vorher vereinbart werden, um sicherzustellen, dass die Lehrerinnen und Lehrer während dieser Zeit keine Vertretungsstunden haben.

NAME	TAG	STUNDE	NAME	TAG	STUNDE
Frau D. Abels	Montag	3. Stunde	Herr M. Külshammer	Dienstag	2. Stunde
Frau A. Adrian	Montag	3. Stunde	Frau B. Lamm	Mittwoch	3. Stunde
Herr M. Baldus	Montag	3. Stunde	Frau C. Landwehr	Donnerstag	5. Stunde
Herr J. Bellinghausen	Donnerstag	5. Stunde	Herr J. Laubmann	Dienstag	4. Stunde
Frau D. Berresheim	Mittwoch	1. Stunde	Frau A. Lawrenz	Dienstag	5. Stunde
Herr H. Berresheim	Donnerstag	2. Stunde	Herr S. Lihs	Mittwoch	4. Stunde
Herr Dr. J. Braner	n. V.		Frau C. Mejia King	Mittwoch	5. Stunde
Frau J. Brückner	Mittwoch	3. Stunde	Herr A. Mertens	Mittwoch	3. Stunde
Herr A. Daiber	Montag	3. Stunde	Herr M. Metter	Mittwoch	4. Stunde
Frau G. Deltort	Mittwoch	4. Stunde	Frau M. Michno	Freitag	3. Stunde
Herr A. Dietl	Dienstag	4. Stunde	Frau I. Nittner	Dienstag	2. Stunde
Herr J. Diller	Dienstag	6. Stunde	Frau L. Quantius	Dienstag	3. Stunde
Frau M. Drexler	Donnerstag	4. Stunde	Frau C. Riedel	Donnerstag	5. Stunde
Frau S. Dreyer	Montag	5. Stunde	Herr E. Schäfer	Montag	5. Stunde
Frau S. Endler	Montag	5. Stunde	Herr T. Schäfer	Mittwoch	4. Stunde
Frau J. Epple	Donnerstag	3. Stunde	Frau M. Schierschke	Montag	4. Stunde
Frau B. Franke	Dienstag	4. Stunde	Frau B. Schmelter	Montag	4. Stunde
Herr A. Fries	n. V.		Herr M. Schmidt	Montag	5. Stunde
Frau S. Gaul	Montag	5. Stunde	Frau K. Schmidt-Gallasch	Mittwoch	3. Stunde
Herr B. Hahn	Freitag	4. Stunde	Herr T. Scholz	n. V.	
Herr N. Heidgen	Montag	6. Stunde	Frau L. Schüller	Dienstag	4. Stunde
Frau S. Heimermann	Dienstag	4. Stunde	Frau S. Schwaegermann	Mittwoch	3. Stunde
Frau A. Herbst	Donnerstag	2. Stunde	Frau M. Silter	Freitag	3. Stunde
Frau A. Hinrichs	Dienstag	2. Stunde	Frau A. Steinkopf	Mittwoch	3. Stunde
Frau S. Jöst	Montag	3. Stunde	Herr M. Steuer	Donnerstag	3. Stunde
Frau B. Knieps	Donnerstag	3. Stunde	Frau A. Stinshoff	Freitag	3. Stunde
Herr H. Kohnen	Montag	2. Stunde	Frau C. Strick-Mertens	Donnerstag	3. Stunde
Frau C. Konrad	Donnerstag	6. Stunde	Frau S. Wieland	Montag	4. Stunde
Frau I. Kösling	Mittwoch	3. Stunde	Herr M. Wiertz	Mittwoch	2. Stunde
Frau S. Krieg	Mittwoch	3. Stunde	Herr N. Wißner	n. V.	

Der Förderverein informiert

In den vergangenen Jahren hat der Förderverein eine Vielzahl von Aktivitäten des Rhein-Gymnasiums Sinzig unterstützen können. Die Zahl der Vereinsmitglieder ist weitgehend stabil, auch wenn es uns noch nicht gelungen ist, alle Eltern als Förderer zu gewinnen. Mit dem sehr geringen Mindestbeitrag von 0,50 € je Monat unterstützen wir die Schule derzeit jährlich mit etwa 6.000 €. Zuvorderst stehen dabei die Zuschüsse an Schüler und Betreuer bei der Teilnahme an Klassenfahrten und Klassenaktivitäten. Durch finanzielle Unterstützung, dort wo es notwendig ist, stellen wir sicher, dass jeder Schüler unabhängig von der sozialen Situation aktiv an den Schulveranstaltungen teilnehmen kann. Ein zweiter wichtiger Punkt sind die jährlich vergebenen Förderpreise für besondere Leistungen, mit denen nicht nur gute Noten, sondern gezielt auch soziales Verhalten und Engagement belohnt werden. Dank des hohen Engagements unserer Musiklehrer hat sich das Rhein-Gymnasium einen besonderen Ruf in der Musikförderung erworben. Der Förderverein hilft dabei, die notwendigen zusätzlichen Unterrichtsstunden zu finanzieren. Seit mehreren Jahren hat sich die Hausaufgabenbetreuung durch Schüler der Jahrgangsstufen 9 - 13 als weitere Fördertätigkeit fest etabliert. Neben diesen regelmäßigen Leistungen haben wir in den letzten Jahren den Aufbau der Roboter- und Programmier-AG, die Kleine Theater-AG, das Klettergerüst auf dem Schulhof sowie die Beschaffung von Büchern und neuen Mikroskopen unterstützt, um nur einige der größeren Maßnahmen aufzuzählen. Damit dies auch weiterhin erfolgen kann, benötigen wir Ihre Unterstützung und Mitarbeit. Falls Sie noch kein förderndes Mitglied sind, würden wir uns über Ihren Beitritt freuen. Sie können sich an das Sekretariat des Rhein-Gymnasiums oder per Mail an fv@rhein-gymnasium-sinzig.de wenden.

Der Vorstand

Vereinigung der Freunde und Förderer des Rhein-Gymnasiums Sinzig e.V.

Homepage: www.rhein-gymnasium-sinzig.de

BEITRITTSERKLÄRUNG

Christoph Schick, Kassenwart

Renngasse 11a, 53489 Sinzig, Tel/Fax: 02642 905082

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Vereinigung der Freunde und Förderer des Rhein-Gymnasiums Sinzig e.V. zum 01. _____ 20____ und erkenne deren Satzung (wird auf Wunsch zugestellt) an.

Name _____ Vorname _____
Straße _____ Wohnort _____
Telefon _____ E-Mail _____

SEPA-Lastschriftmandat:

Gläubiger Identifikationsnummer DE05 ZZZ 0000 106 2805. Mandatreferenz ist die Mitgliedsnummer (wird bei der Abbuchung mitgeteilt).

Ich ermächtige die Vereinigung der Freunde und Förderer des Rhein-Gymnasiums Sinzig e.V., den Jahresbeitrag in Höhe von

- € 25,00 € 35,00 € 50,00
 € _____ (mind. € 6,00) von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Bis 200 € gilt der Kontoauszug als Spendennachweis für das Finanzamt.

Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Vereinigung der Freunde und Förderer des Rhein-Gymnasiums Sinzig e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung , Gläubiger-ID DE05 ZZZ0 0001 062805

Kontoinhaber:

Name _____ Vorname _____
Straße _____ Wohnort _____
IBAN: DE __ / ____ / ____ / ____ / ____ / ____

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift: _____